



Pater Anselm Grün OSB – Sorge tragen für die Eltern, die Kinder, Freunde... Was sind Quellen der Nächsten-Liebe? Hat sie Grenzen oder kann sie grenzenlos sein? Verwandelt uns die Sorge um jemanden? Sorge kann auch erdrücken. Sich um den anderen sorgen, ohne von sich abzusehen – wie macht man das? Benediktinerpater Dr. Anselm Grün gibt spirituelle und praktische Antworten darauf.



Carsten Stahl – Selbst in einem Brennpunkt von Berlin aufgewachsen, sagt er über sich „Ich bin kein unbeschriebenes Blatt und weiß wovon ich spreche. Betroffenen Kindern will ich das geben, woran die meisten in unserer Gesellschaft nicht mehr glauben: Eine Perspektive.“ Carsten Stahl ist bundeslandübergreifend als Anti-Mobbing-Trainer und Gewaltpräventionsberater tätig. Durch die Reality-TV-Serie „Stahlhart gegen Mobbing“ wurde er einem größeren Publikum bekannt.



Susanne Wendel – „Jede 3. Ehe ist nach einem Baby sexlos. Bei vielen verabschiedet sich die Erotik, wenn die Partnerschaft vertraut wird und Verliebtheit sich in eine Mischung aus Freundschaft, Liebe und Teamgeist verwandelt.“ Bestsellerautorin Susanne Wendel, Keynotespeakerin, Oecotrophologin und NLP-Trainerin, zeigt wie Richtungsänderungen, Offenheit und das Aussprechen eigener Wünsche neue Lebens- und Lebensqualität ermöglichen – und zielt dabei mit Humor, Überraschungen und Begeisterung die Zuhörer in ihren Bann.



Katharina Völkering und Ruth Lüke – „Plötzlich scheinen wir unterschiedliche Sprachen zu sprechen!“ Der Zusammenbruch der Kommunikation ist ein sicheres Zeichen, dass das eigene Kind in die Pubertät eingetreten ist. Dass diese scheinbar immer früher beginnt und immer später abgeschlossen ist, macht die Erziehungsarbeit nicht leichter! Katharina Völkering, Diplom-Psychologin und Ruth Lüke, Diplom-Heilpädagogin, möchten in ihrem Workshop Eltern bei dieser aufreibenden Herausforderung nicht allein lassen, sondern unterstützen mit Erfahrung, Kraft, Rat und Engagement.



Prof. Dr. Annelie Keil – „Zwischen Hingabe und Pflichtgefühl, zwischen Anteilnahme und Verzweiflung ist es wichtig zu sehen, dass wir auch Angehörige unseres eigenen Lebens sind“. Angehörigkeit bedeutet Abhängigkeit und Autonomie, aber auch Zugehörigkeit und Bindung – wie kann das gut gehen? Erst recht zwischen den Generationen? Kurzweilig, warmherzig und eingespannt in große Lebensklugheit schafft es Prof. Dr. Annelie Keil, Pädagogin und Soziologin, immer wieder eine besondere Vortragsatmosphäre zu gestalten, der man sich nur schwer entziehen kann.



Dr. Jan-Uwe Rogge – Die eigenen Kinder loszulassen bedeutet nicht, sie alleine zu lassen oder gar sie sich selbst zu überlassen. Loslassen inkludiert Halt geben. Erfahren Sie „Warum Raben die besseren Eltern sind“, was heutzutage in Familien oft schiefliegt und welche Konsequenzen das für Eltern und Kinder hat. Dr. Rogge, Autor, Politik- und Kulturwissenschaftler macht deutlich, dass Eltern nicht perfekt sind – und nicht sein müssen.



Felicitas Richter – Kinderarzt oder Konferenz? Schulfest oder Dienstreise? Familienleben und Beruf unter einen Hut zu bringen ist eine Herausforderung. Berufstätige Eltern versuchen ihre Zeit optimal einzuteilen, viele Aufgaben gleichzeitig zu erledigen, sich besser zu organisieren und Dinge zu delegieren. Trotzdem bleibt oft ein schlechtes Gewissen. Felicitas Richter, Diplom-Sozialpädagogin, zeigt praktische und gangbare Möglichkeiten der Multitasking-Fälle zu entkommen und mitten im Stress gelassener zu bleiben.



Nicolai Funk – Wenn eine Partnerschaft auseinandergeht, steht man vor vielen weitreichenden Fragen, wie bspw. jenen nach Unterhalt, Mediationsmöglichkeiten oder generellen Rechten und Pflichten. Nicolai Funk, Fachanwalt für Steuer-, Erb- und Familienrecht aus Karlsruhe, gibt in seinem Workshop wichtige Einblicke in die allgemeine rechtliche und wirtschaftliche Situation bei Trennung mit und ohne Kinder sowie die Option auf Klärung individueller Fragen und Gegebenheiten.



Dr. Alexander Markowetz – Was passiert mit einer Gesellschaft, die fortwährend auf einen kleinen Bildschirm starrt? Wie verändert das Smartphone Dich, Deine Interaktionen und Beziehungen? „Die zwei schlimmsten Feinde unserer Aufmerksamkeit sind wir und unsere Freunde“. Dr. Alexander Markowetz, Diplom-Informatiker, zeigt Wege aus dem digitalen Dauerstress. Er vermittelt eine klare, kritische und gestaltbare Vision in einer Debatte, die oft von Nostalgikern und fatalistischen Optimisten bestimmt wird und lädt ein, die eigene Zukunft aktiv neu zu denken und zu gestalten. Charmant, humorvoll und klug.



Mit freundlicher Unterstützung von:

- AirTorque GmbH • Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Ettlingen • Ettlin Ag • Hotel-Restaurant Erbprinz
- Kaffeehäusle Ettlingen e.V. • Musikschule Ettlingen • Römisch-Katholische Kirchengemeinde Ettlingen Stadt
- Rotech Antriebsselemente GmbH • Volksbank Ettlingen eG • Oberbürgermeister Johannes Arnold



förderkreis®
FÜR GANZHEITSMEDIZIN e.V.

Ettlingen

1. Ettlinger Familienkongress

„Aufstehen * Überleben * Schlafen“

Vorträge, Workshops, LifeMusic und vieles mehr
vom 9. bis 13. Oktober 2019



Familie ist großartig – mitunter aber auch schwierig ...

Um mit Familienalltag und Problemen klarzukommen, laden wir ein zu gebündeltem Wissen, Inspiration und hilfreichen Impulsen in spannenden Vorträgen und lebensnahen Workshops !

Zudem bieten wir – neben LifeMusik, Kunstausstellung, Büchertisch sowie Kaffee & Kuchen – einen **Market Place** der verschiedensten regionalen sozialen Institutionen, die niederschwellige und zeitnahe familiäre Hilfe & Unterstützung sein können ...



Programm:

Mittwoch, 9.10. 2019 – Liebfrauenkirche Ettlingen

- 19:00 Einlass und Büchertisch
- 20:00 **Pater Anselm Grün OSB**
VORTRAG: „Vom Ich zum Du. Für sich und andere Sorgen“ (15€/12€ ermäßigt)

Freitag, 11.10. 2019 – Eichendorff Gymnasium Ettlingen

- 9:00 **Carsten Stahl**
-13:30 Schulklassen WORKSHOP: „Tag der Gemeinschaft für Respekt & Toleranz“ Projekt Ettlinger Schulen und Schüler zum Thema Mobbing
Sponsor & Anmeldungen über Steffen Völke: veranstaltungen@volksbank-ettlingen.de,
Nur hier: **Schlossgartenhalle** Ettlingen
- 18:30 Einlass
- 19:30 **Susanne Wendel**
VORTRAG: „Liebe, Sex und Zweisamkeit – wie es Eltern schaffen auch in stressigen Zeiten ein Paar zu bleiben“

Samstag, 12.10.2019 – Eichendorff Gymnasium Ettlingen

- 10:30 Begrüßung sowie Preisverleihung des Wettbewerbs „Familienfreundliches Ettlingen 2019“ durch Schirmherr **Oberbürgermeister Johannes Arnold**
- 10:45 Begrüßung und Einführung, **Dr. Stefanie Peters** (Wissenschaftliche Kongressleitung)
- 11:00 **Carsten Stahl**
VORTRAG: „Mit Respekt, Mut und Toleranz – gegen Mobbing, Gewalt, Drogen und Vorurteile“
Pause mit bunter Literatur, LifeMusik & Kunstausstellung sowie Milchkaffee und Market Place
- 14:00 **Dr. Jan Uwe Rogge**
VORTRAG: „Raben sind die besseren Eltern“

- 16:00 **Felicitas Richter**
VORTRAG: „Schluss mit dem Spagat – Wie Sie aufhören, sich zwischen Familie und Beruf zu zerreißen“

- 18:00 **Nicolai Funk**
WORKSHOP: „Trennung und Unterhalt, Mediation und Scheidung. Wenn die Partnerschaft auseinander geht ...“

- 18:00 **Katharina Völkening und Ruth Lüke**
WORKSHOP: „Mein pubertäres Kind und ich – von Regeln, Beziehungsmöglichkeiten und Zuversicht“

Sonntag, 13.10. 2019 – Eichendorff Gymnasium Ettlingen

- 10:00 Einlass und Büchertisch
- 10:30 **Alfred und Claire Meier** (Pfarrer i. R., CH)
„Einstimmung in den Tag“
- 11:00 Begrüßung
- 11:15 **Prof. Dr. Annelie Keil**
VORTRAG: „Wer nervt wen und warum? Familien-Generationen zwischen Beziehungsfällen und Bindungsglück“
Pause mit bunter Literatur und Kunstausstellung sowie Milchkaffee und Market Place
- 13:30 **Dr. Alexander Markowetz**
VORTRAG: „Digitaler Burnout – vom Tippen, Daddeln und Todesstößen“
- 15:00 Musikalisches Finale der **Musikschule Ettlingen**

Kosten

- Tagesticket Samstag: 45,- € / 40,- € ermäßigt
Tagesticket Sonntag: 25,- € / 20,- € ermäßigt
Einzelne Vorträge: 12,- € / 10,- € ermäßigt
Kinder (mit Ausweis) bis 12 J. frei, Kinderbetreuung vorhanden
Schulklassen nur mit Voranmeldung

Vorverkauf unter: Förderkreis für Ganzheitsmedizin e.V.,
www.foerder-kreis.de, info@foerder-kreis.de, Tel. 07083/3845